



„Lizenz: CC-BY. Urhebernennung: Barmenia Versicherungen. www.barmenia.de“

IHK-Abschluss nach zweieinhalb Jahren Berufsausbildung: Barmenia testet erfolgreich Qualifizierungskonzept für ältere Mitarbeiter.

02.02.2017 09:30 CET

## „Lebenslanges Lernen“: Ältere Azubis schließen IHK-Ausbildung erfolgreich ab

Alle Jahre wieder starten junge Schulabgänger mit der Ausbildung ihre Karriere im Innendienst der Barmenia. Doch der Wunsch nach Qualifizierung und Weiterbildung ist heutzutage alters- und typenübergreifend. Bei den Barmenia Versicherungen haben nun acht Kolleginnen zwischen 25 und 51 Jahren ihre zweieinhalbjährige berufsbegleitende Ausbildung zur Kauffrau für Versicherungen und Finanzen vor der IHK Wuppertal erfolgreich beendet.

Aus- und Weiterbildung sind zentrale Elemente eines gut funktionierenden Unternehmens. Auch in der Versicherungswirtschaft nimmt die Bedeutung dieser beiden Aspekte weiter zu. Je umfassender ein Mensch qualifiziert ist, umso besser ist oftmals der berufliche Werdegang. Und so hat die Barmenia 2014 das Projekt „Lebenslanges Lernen fördern“ ins Leben gerufen. Das Ziel: Mitarbeitern, die als Quereinsteiger zur Barmenia gekommen sind, beziehungsweise keine versicherungstypische Ausbildung hatten, auf dem zweiten Bildungsweg die Möglichkeit zu bieten, diese nachzuholen und sich damit weiter zu qualifizieren.

Mit dem Qualifizierungsmodell „Lebenslanges Lernen“, bei dem ältere Mitarbeiter zu Neueinsteigern werden, hat auch die Barmenia im August 2014 Neuland betreten. Denn das Mitarbeiter mit Familie und langjähriger Berufserfahrung den Weg einer Berufsausbildung gehen, ist selbst in Zeiten des demografischen Wandels eher ungewöhnlich. Gleichwohl haben acht Barmenianerinnen diesen Weg gewählt.

Am 24. und 25. Januar 2017 wurde die Ausbildung mit der mündlichen Prüfung bei der IHK Wuppertal nun erfolgreich abgeschlossen. Die Mitarbeiterinnen tragen jetzt den Titel Kauffrau für Versicherungen und Finanzen. „Über zweieinhalb Jahre die Schul- und Prüfungstermine mit der Familie, dem Beruf und der Freizeit unter einen Hut zu bringen, bedeutete für alle Beteiligten häufig einen Kraftakt. Insofern halte ich die Leistung und Ergebnisse für einen tollen Erfolg“, freut sich Bernhard Glombitza, Hauptabteilungsleiter Personal bei den Barmenia Versicherungen in Wuppertal.

Schließlich bringen das Qualifizierungskonzept des „Lebenslangen Lernens“ und der damit verbundene Erwerb der Kompetenzen allen Beteiligten nur Vorteile. „Wir bei der Barmenia investieren in diesen Bereich und versuchen immer wieder neue Qualifizierungsmodelle für unsere Mitarbeiter. So auch mit der Aktion „Lebenslanges Lernen fördern“. Aufgrund des Erfolgs wird die Barmenia das Qualifizierungsmodell in diesem Jahr auch wieder anbieten“, lautet das Fazit von Glombitza.

Die Pressemeldung erhalten Journalisten unter [www.presse.barmenia.de](http://www.presse.barmenia.de).

Kontakt auch unter [www.facebook.de/barmenia](https://www.facebook.de/barmenia), [www.twitter.com/barmenia](https://www.twitter.com/barmenia), [www.xing.com/companies/barmenia](https://www.xing.com/companies/barmenia).

Weitere Informationen unter [www.barmenia.de](http://www.barmenia.de)

---

## Standort, Personal

Die Barmenia Versicherungen zählen zu den großen unabhängigen Versicherungsgruppen in Deutschland. Als einer der größten Arbeitgeber in Wuppertal - mit über 1.500 Mitarbeitern am Standort - beschäftigen die Unternehmen über 3.400 Mitarbeiter deutschlandweit. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie für Arbeitnehmer ist der Geschäftsleitung ein wichtiges Anliegen. Soziales Engagement und Verantwortung für den Standort sind für die Gruppe selbstverständlich.

## Kontaktpersonen



### **Marina Weise-Bonczek**

Pressekontakt

Pressereferentin

Krankenversicherungen

[marina.weise@barmenia.de](mailto:marina.weise@barmenia.de)

+49 202 438-2718

+49 160 96932975